

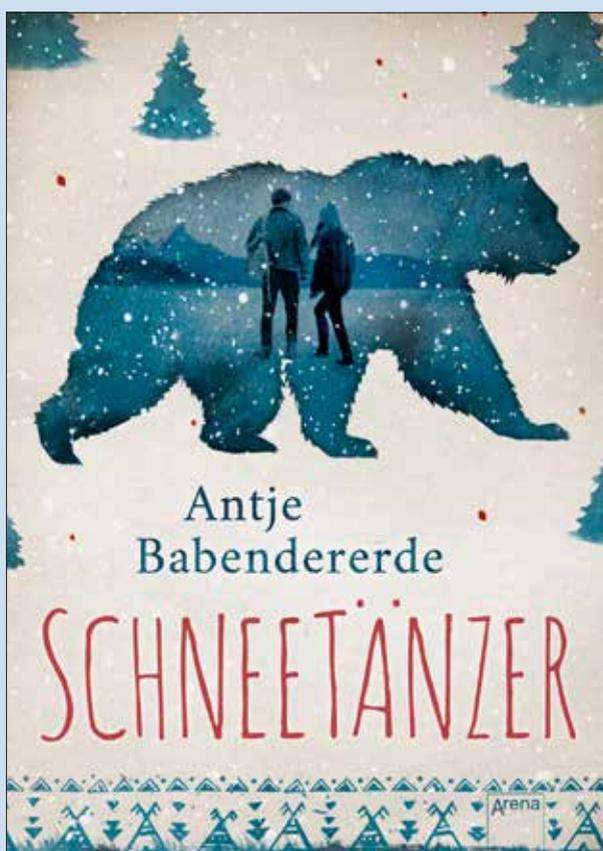
Königswartha *aktuell*



Zarjadniskie nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de

Lesung mit Antje Babendererde in der Gemeindebibliothek Königswartha

Am Dienstag dem, 29. September 2020 um 19:00 Uhr



Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

**und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha**

Hantske łopjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,
Kača Korčma, Jitk, Jeńšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde
Sandhausen



Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha
Telefon: 035931-23910
Fax 035931-23919
gemeinde@koenigswartha.de
www.koenigswartha.de

» Öffnungszeiten

Montag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

» Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag	15:00 Uhr - 18:00 Uhr
----------	-----------------------

» Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek/Heimatstube
Tel.: 035931 21132
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

Versorgungs GmbH Königswartha
Tel.: 035931 29900/Fax: 299014
post@versorgung-koenigswartha.de

Wohnbau Königswartha GmbH
Tel.: 035931 299010/Fax: 299014
post@wohnbau-koenigswartha.de

Bereitschaft
Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH
ständig 035931 299088

» Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, česćene wobydlerki a česćeni wobydlerjo našeje gmejny,

im letzten Amtsblatt wurde über einen Beschluss des Gemeinderates zur Förderung von Projekten gemeinnütziger Vereine oder Interessengruppen unserer Gemeinde berichtet. In diesem Jahr wurden wiederum 8 Anträge gestellt, welche alle gefördert werden konnten. Damit können wir auch in diesem Jahr die Entwicklung der Vereine und im Endeffekt die ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde unterstützen. Neben dieser Projektförderung werden am Jahresende nochmals alle gemeinnützigen Vereine mit einer Pauschalförderung entsprechend der Mitgliederzahlen bezuschusst. Insgesamt stellt der Gemeinderat in diesem Jahr somit knapp 17.000,-€ zur Unterstützung unserer Vereine und Interessengemeinschaften zur Verfügung. Eine stolze Summe, wie ich finde und gut angelegtes Geld!

Ich denke, es lässt sich festhalten, dass unsere Gemeinde einiges zur Unterstützung unserer Vereine und des Ehrenamtes tut. Dennoch kommt es dabei leider auch einmal zu Unstimmigkeiten – so geschehen bei der Nutzung des Vereinsheimes des Vereins der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter Königswartha e. V. Hier waren seit reichlich 1,5 Jahren die Nutzungsbedingungen für das Vereinshaus an der Hauptstraße ungeklärt, da der Verein sich einer Lösung verweigerte. Alle Einigungsversuche verhallten und waren erfolglos. Unwahrheiten wurden verbreitet, eine Lösung schien in weiter Ferne. Und dennoch, mit Beharrlichkeit und dem Willen der Einigung ist es nun endlich gelungen, einen neuen Mietvertrag zu unterzeichnen. Alle rückständigen Betriebskosten wurden beglichen. Mein großer Dank gilt dabei dem neuen Vereinsvorsitzenden Herrn Karsten Scheffczyk und unserem Gemeinderat Ronny Krahl, die sich in einer schier ausweglosen Situation nochmals an einen Tisch setzten und den Weg zur Einigung ebneten. Die Umstände, welche zu der Situation führten, wurden aufgearbeitet und eine neue in die Zukunft gerichtete Basis der Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde gefunden. Mit Ehrlichkeit und dem Willen eine Lösung zu finden, lässt sich also doch einiges bewegen. Vielen Dank dafür und auf eine künftig gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Zum Beginn des neuen Schuljahres konnte unsere Schulleiterin Frau Jokusch mit ihrer Lehrerschaft 41 Erstklässler begrüßen. Jetzt beginnt für die Kinder eine neue spannende Zeit. Ich wünsche allen Erstklässlern viel Spaß und Freude beim Lernen. Gleichzeitig möchte ich allen anderen Schülerinnen und Schülern der Grundschule und ebenso unserer Paulusschule sowie den Lehrerschaften beider Schulen einen guten Start ins Schuljahr und viel Erfolg wünschen. In unserer Grundschule hat sich in den Sommerferien bautechnisch einiges getan. Der Zugang zum Bereich des Speisesaales wurde grundhaft neu gestaltet, da sich in diesem Bereich nunmehr Garderobenschränke für die Schülerinnen und Schüler befinden. Notwendig wurde dieser Umbau, da die Schülerzahlen in der Grundschule erfreulicherweise steigen. In diesem Jahr konnten wiederum zwei 1. Klassen eingeschult werden, was im kommenden Jahr ebenfalls so sein wird. Damit wird unsere Grundschule ab 2021 wieder komplett zweizügig ausgelastet sein. Diese Entwicklung ist für unsere Gemeinde sehr positiv und lässt uns zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:

**Freitag, dem
9. Oktober 2020**

Annahmeschluss
für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:

**Mittwoch,
der 30. September 2020**



In diesem Sinne verbleibe ich mit spätsommerlichen Grüßen aus dem Rathaus und bleiben Sie alle schön gesund,

Ihr Bürgermeister/Wjesnjanosta
Swen Nowotny

» Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, dem 16.09.2020, 17:00 Uhr
in der *Aula der Paulus Schule Königswartha,*
Neudorfer Straße 12 A
statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Přichodne zjawne posedženje gmejskeje rady wotměje so
srjedu, dnja 16.09.2020, w 17:00 hodź.
W awli Pawlusoweje šule Rakecy, Nowowjesnjanska 12 A.
Čescéne wobydlerki a čescéni wobydlerjo,
po tutym puću přeprošam Was wutrobnje na zjawne
posedženje gmejskeje rady.

Swen Nowotny
Bürgermeister/wjesnjanosta

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Bestätigung der Tagesordnung**
3. **Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.06.2020**
4. **Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. § 20 SächsGemO**
5. **Bürgerfragestunde**
6. **Beratung und Beschluss zur Wahl einer Friedensrichterin der Gemeinde Königswartha**
7. **Halbjahresbericht zur Haushaltslage und Umsetzung des Haushaltsplanes 2020**
8. **Beratung und Beschluss zur Beschaffung von Bekleidung für die FFW Königswartha**
9. **Beratung und Beschluss zum Grundstückskaufantrag von Herrn Hagen Melcher (Winzeweg)**
10. **Beratung und Beschluss zum Grundstückskaufantrag von Fam. Michael Glowik (Winzeweg)**
11. **Beratung und Vergabebeschluss zum Bauvorhaben „Gehweg Winzeweg“**
12. **Beratung und Vergabebeschluss zum Bauvorhaben „Energetische Sanierung Straßenbeleuchtung – LED Umrüstung“**
13. **Beratung und Beschluss einer außerplanmäßigen Ausgabe über 70.000,-€ für einen Grundstückskauf**

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

» Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejskeho zarjada

**Am 16.08.2020 beging
Frau Gerda Lehmann
in Commerau
ihren 80. Geburtstag**

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.



» Feuerwehr/Wohnjowa wobora

**Freiwillige Feuerwehr
Königswartha**

Nächster Feuerwehrdienst



Ortsfeuerwehr Königswartha

Freitag, d. 18.09.2020

Thema: Kat.-Schutz-Ausbildung in Bautzen

Verantwortlich: Kam. Skoreng, T./Domula, R.

Ort: Bautzen

Uhrzeit: 17:30 Uhr

Freitag, d. 25.09.2020

Thema: Heben und Ziehen

Verantwortlich: Kam. Gubsch, J./Gubsch, N.

Ort: GH

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Freitag, d. 09.10.2020

Thema: Erste Hilfe

Verantwortlich: Kam. Pospiech, R./Domula, R.

Ort: GH

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Sonntag, d. 13.09.2020

Thema: Funkausbildung

Verantwortlich: Kam. Schwurack, W.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 – 12:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 18.09.2020

Thema: Gemeinsame Ausbildung mit der FFW Hermsdorf

Verantwortlich: Kam. Mickel

Ort: GH Oppitz

Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Freitag, d. 09.10.2020

Thema: Einsatz mit MKS

Verantwortlich: OWL

Ort: GH Oppitz

Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau**Standort Wartha****Freitag, d. 25.09.2020**

Thema: Funkausbildung
 Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.
 Ort: Commerau
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Sonntag, d. 04.10.2020

Thema: Gefahrgutausbildung
 Verantwortlich: Kam. Leuteritz, I.
 Ort: Ortslage
 Uhrzeit: 09:00 – 11:30 Uhr

Standort Commerau**Freitag, d. 25.09.2020**

Thema: Funkausbildung
 Verantwortlich: Kam. Hilbig, I.
 Ort: Commerau
 Uhrzeit: 18:00 – 21:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr**Ortsgruppe Königswartha****Samstag, 19.09.2020**

Thema: **Tag der offenen Tür**
 Verantwortlich: Kam. Heppner, M.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 12:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 25.09.2020

Thema: Training Gruppenstafette
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Freitag, 09.10.2020

Thema: Erste Hilfe
 Verantwortlich: Kam. Dudek, D./Pospiech, R.
 Ort: Königswartha
 Uhrzeit: 17:00 – 18:30 Uhr

Ortsgruppe Wartha**Samstag, d. 19.09.2020**

Thema: Kletterpark Bautzen
 Verantwortlich: JW. Wünsche, P.
 Ort: Bautzen
 Uhrzeit: 09:00 – 15:00 Uhr

Samstag, d. 26.09.2020

Thema: Spiele ohne Grenzen
 Verantwortlich: JW. Wünsche, P./Kam. Zaunick, St./Kunaschk, F.
 Ort: Weißkollm
 Uhrzeit: 08:00 – 17:00 Uhr

Freitag, d. 09.10.2020

Thema: FwDV3
 Verantwortlich: Kam. Zaunick, St./Kunaschk, F.
 Ort: Gerätehaus
 Uhrzeit: 17:00 – 19:00 Uhr

Dienstplan der Kinderfeuerwehr

**Ortsgruppe Königswartha****Montag, d. 14.09.2020**

Thema: Exkursionswanderung durch den Biotopverbund
 Ort: Caminau
 Uhrzeit: 16:00 – 18:00 Uhr

Montag, d. 21.09.2020

Thema: Wettkampfvorbereitung/Geschicklichkeitsspiele
 Ort: Gelände Feuerwehr
 Uhrzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Samstag, d. 26.09.2020

Thema: Spiele ohne Grenzen
 Ort: Gelände Feuerwehr/Weißkollm
 Uhrzeit: 08:00 – 17:00 Uhr

Ortsgruppe Wartha**Samstag, d. 26.09.2020**

Thema: Spiele ohne Grenzen
 Verantwortlich: Krons, S./Wünsche, P.
 Ort: Weißkollm
 Uhrzeit: 08:00 – 17:00 Uhr

G. Frenzel

Sachbearbeiter Feuerwehr

Aktuelles aus der Feuerwehr

Im Monat August wurden wir zu 9 Einsätzen gerufen: Es mussten 4 sturmbedingte Gefahrenstellen beseitigt werden; 2 Verkehrsunfälle und 2 Waldbrände hielten uns auf trapp. Auch ein Ölschaden auf dem Wasser musste beseitigt werden. Die Dienste der Zwergenfeuerwehr und der Jugendfeuerwehr wurden wieder aufgenommen.

Einige Kameraden besuchten einen Lehrgang: z. B. einen Atemschutzlehrgang, einen Maschinistenlehrgang (Führen von Feuerwehrfahrzeugen).

Der „Tag der offenen Tür“ der Ortsfeuerwehr Königswartha fällt aus gegebenem Anlass dieses Jahr leider aus.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Königswartha

Warntag am 10. September 2020

Wie verhalte ich mich, wenn die Sirenen ertönen und welche Bedeutung haben die einzelnen Signale?

**Merkblatt
über die Sirenensignale im Freistaat Sachsen
und
über allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirenensignalen**

1. Signalprobe

1 Ton von 12 Sekunden Dauer
(immer mittwochs 15:00 Uhr)

2. Feueralarm

3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause

3. Warnung vor einer Gefahr – Rundfunkgerät einschalten und auf Durchsagen achten!

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause
(1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln: → Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen!
 → Informieren Sie sich über die Warn-Apps z. B. NINA, BiWAPP etc.
 → Informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen!
 → Helfen Sie älteren und behinderten Menschen. Informieren Sie ausländische Mitbürger!
 → Befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau!
 → Telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz!
 → Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet.
 → Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung – Die Gefahr besteht nicht mehr. Informieren Sie sich!

1 Dauerton von einer Minute

Wahlen der Ortswehrleitung Wartha/Commerau

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden, in diesem Jahr finden gemäß Feuerwehrsatzung der Gemeinde Königswartha Neuwahlen der Ortswehrleitung der Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau statt.

Sie werden aufgerufen, Wahlvorschläge für die Funktion des Ortswehrleiters und stellvertretenden Ortswehrleiters bis zum 9. Oktober 2020 einzureichen.

Es finden getrennte Wahlen von Ortswehrleiter und Stellvertreter statt. Demzufolge soll aus den Wahlvorschlägen die entsprechende Wahlfunktion hervorgehen. Der Kandidat muss folgende Qualifikationen erworben haben bzw. Voraussetzungen erfüllen:

- Gruppenführer
- Leiter Feuerwehr
- 8 Dienstjahre
- 5 Sonderlehrgänge

*Nowotny
Bürgermeister*

Sonntag, 27. August – 16. Sonntag nach Trinitatis

Treffpunkt am Kindergarten 9:30 Uhr

Festgottesdienst 10:00 Uhr

zum Erntedank und Kindergottesdienst

Donnerstag, 1. Oktober

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Sonntag, 4. Oktober – 17. Sonntag nach Trinitatis

Festgottesdienst 10:00 Uhr

zur Konfirmation mit Kindergottesdienst

Donnerstag, 8. Oktober

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha



Abendgottesdienst:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Stephan Delan

» Bibliothek/Biblioteka

BIBLIOTHEKSINFORMATIONEN

Veranstaltung in der Bibliothek

Lesung mit **Antje Babendererde**,

Dienstag, 29. September 2020, 19:00 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Die Veranstaltung wird vom ehemaligen Bibliotheksförderverein „Pro Libris“ gesponsert. Vielen Dank dafür!

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Vorschriften!

Die Gemeindebibliothek hat folgende Öffnungszeiten:

Montag	13:00 – 17:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 13:00 Uhr
Mittwoch	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	08:00 – 13:30 Uhr
Donnerstag	geschlossen!

» Kirchen/Cyrkwje

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 13. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Gottesdienst mit Kindergottesdienst 10:00 Uhr

Donnerstag, 17. September

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Kindergottesdienst und anschließender Wahl des neuen Kirchenvorstandes. 10:00 Uhr

Dienstag, 22. September

Frauengesprächskreis 19:30 Uhr

„Juden und Christen – Erlebnisse in Israel“

Donnerstag, 24. September

Schulgottesdienst 7:30 Uhr

Bibelgesprächskreis 19:30 Uhr

» Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“

Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.



Kurze Straße 8

01920 Nebelschütz OT Miltitz

Telefon: 035796 971-0

Ein Hotel im Kita-Gelände

Es ist für Gäste bereit: das Insektenhotel in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha.

Im vergangenen Schuljahr beschäftigten sich die Mädchen und Jungen im Hort mit dem Thema „Natur- und Tier-schutz“. Dazu wurden entsprechende Angebote für die Ferien erstellt und mit den Kindern gemeinsam durchgeführt. Die Kinder berichteten von diesen spannenden Themen zu Hause und überlegten gemeinsam mit den Eltern, was man selbst dazu beitragen kann.

Die Töchter von Herrn Behr aus Oppitz berichteten freudig, dass ihr Papa zu Hause einen Bausatz für ein großes Insektenhotel hat und diesen gern der Kita zur Verfügung stellen möchte. In Absprache mit der Kitaleitung wurde ein entsprechender Standort gefunden. Gemeinsam mit Herrn Schäfer aus Oppitz hob Herr Behr die Löcher für das Fundament aus und organisierte den dazu benötigten Beton. Diesen stellte die Firma Kunaschk, Betonwerk Kunaschk GmbH aus Neschwitz, Holschdubrau, zur Verfügung. Für diese Spende möchten wir der Firma Kunaschk DANKE sagen!

Ein herzliches Dankeschön geht nicht nur an Herrn Behr und Herrn Schäfer, sondern auch an den Trupp von Peter Fechner (Gerd Jenke, Danilo Schieback und dem Multicarfahrer) und an die Kinder selbst. Sie sägten Röhren in der benötigten Länge und füllten dies mit verschiedenen Naturmaterialien. Die fertigen Röhren platzierten die Kinder dann in dem Insektenhotel, welches jetzt auf viele Gäste wartet.



Sommer, Sonne, Ferienspaß ...



... bei uns in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha gibt es immer viel zu entdecken. Jede Ferienwoche steht unter einem Thema und wird altersgerecht von den Erzieherinnen und Erziehern vorbereitet. Auch die aller kleinsten „Zwerge“ hatten bisher immer viel Freude am Erkunden ihrer Umwelt. In der ersten Ferienwoche hieß es kreativ sein. Spuren mit Farbe und Pinsel auf Steinen hinterlassen können schon die Kleinsten. Die zweite Woche stand unter dem Thema Sport und Bewegung. Auf allen Vieren krabbeln ist recht einfach, jedoch den Mut zu haben, in diese bunte Tunnelrolle hinein zu schlüpfen, war nicht jedermanns Sache. Bei schönstem Badewetter war es für die Mädchen und Jungen in der dritten Ferienwoche eine ganz neue Erfahrung, im feuchten Gras barfuß durch den Garten zu trippeln. Wie komisch fühlte es sich erst an, über Sand, Heu, Steinchen und Zapfen zu gehen. Zum Schluss wurden die Füße im Wasser gewaschen.

Alle sammelten neue Naturerfahrungen. Viele bunte Ballons erwarteten in der vierten Woche die Krippenkinder in ihrem Zimmer. Musik, Tanz und Bewegung zu dem Lied vom runden, großen Luftballon wurde in dieser Woche neu gelernt. Mit Freude konnte jedes Kind einen Ballon mit nach Hause nehmen. Auch für die letzten zwei Ferienwochen sind weitere interessante Dinge vorbereitet. Gleichzeitig freuen wir uns auf neue Kinder, die sich hoffentlich schnell bei uns einleben werden.

Das Erzieherteam aus der Zwergen-Gruppe

Sommerferien 2020

Die Sommerferien in diesem Jahr waren irgendwie besonders. Ausflüge waren nicht möglich also ließen wir uns für die Ferien verschiedene Themen einfallen. Diese waren:

- Sport und Spiel
- Kreatives Allerlei
- Wellness- und Entspannungszeit
- Märchenwoche

In der Sport- und Spielwoche probierten sich die Kinder auf der Slagline aus, führten einen Hula-Hoop-Wettbewerb durch, kegelten und absolvierten viele weitere Wettbewerbe. Die Mädchen und Jungen führten ausgelassen auf dem Spielplatz viele Bewegungsspiele durch und forderten so ihre motorischen Fähigkeiten. Ob beim Springseilhüpfen, Dosenwerfen und Klettern – alle Kinder kamen durch das vielseitige Angebot auf ihre Kosten.

Als Symbol der Freundschaft fertigten alle Freundschaftsarmbänder an.

Wellness und Entspannung kamen ebenfalls nicht zu kurz. Die Kinder konnten sich gegenseitig mit verschiedenen Massagegeräten massieren. Mit großer Freude probierten sie die verschiedenen Hilfsmittel aus. Außerdem hatten die Ferienkinder viel Freude daran, die Anti-Stress-Bälle, Duftseife, -kerzen und -säckchen selber herzustellen und danach mit ihnen zu spielen. Zur Kinder-Yoga-Stunde ließen sich die Kinder komplett „fallen“, was mit der angebotenen Entspannungsgeschichte auch leicht fiel. Zur Entspannung gehörte auch das Anfertigen und Auftragen

einer Gurken- und Honigmaske. Während die Kinder einer Geschichte lauschten, konnte die Maske wirken und tat den Kindern bei den heißen Temperaturen sichtlich gut.

Die 5. Ferienwoche entführte die Kinder in die wunderbare Welt der Märchen. Sie stellten ihr Wissen über Märchen bei einem Quiz auf die Probe. Märchen wurden nachgespielt – natürlich entsprechend verkleidet – erzählt und vorgelesen.

In der letzten Ferienwoche standen Wasserspiele auf dem Programm. Die Kinder brachten ihre Wasserpistolen und weiteres Wasserspielzeug von zu Hause mit. Ein gelungener Ferienabschluss und eine willkommene Abkühlung bei den Sommertemperaturen!

Nun freuen sich alle wieder auf den Schulstart.

Mit Ideen und Kreativität kann man viel gestalten, die Kinder rücken zusammen und man entdeckt bisher ungekannte Fähigkeiten. So lautete das Fazit am Ende: Diese Sommerferien waren nicht einfach besonders – sie waren **BESONDERS SCHÖN!**

Das Hort-Team



» Schulen/Šule

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“



Schulanmeldung für 2021/2022

Die Anmeldungen der Schulanfänger 2021/2022 erfolgt am
Montag, 14. September 2020,
in der Zeit von 10:00 bis 14:00 Uhr
und am

Dienstag, 15. September 2020,
in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen sind alle Kinder schulfähig, die bis zum 30.06.2021 sechs Jahre alt werden.

Bei der Anmeldung sind bitte vorzulegen: die Geburtsurkunde des Kindes, ebenso der Nachweis über die Personensorge bei Alleinerziehenden oder nicht verheirateten Eltern und der Nachweis der Masernimpfung.

Die Anmeldung erfolgt ohne Kind.

*Ines Jokusch
Schulleiterin*



Hannah Schimank feierte am 29.08.2020 wie viele andere Kinder ihren Schuleingang.

Auf Grund eines redaktionellen Fehlers war sie leider bei der Auflistung der Schulanfänger im letzten Amtsblatt nicht aufgeführt. Wir wünschen ihr sowie allen anderen Erstklässlern einen guten Start ins Schulleben.



Es hatten sich 9 wunderbare Musiker des Polizeiblasorchesters Sachsen angekündigt, die bei herrlichstem Spätsommerwetter bekannte Volkslieder und Schlager aufspielten, die zum Klatschen, Schunkeln und sogar zum Tanzen animierten. Wir danken den Männern des Orchesters und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ergotherapeutin A. Kleefeldt



Eine Tagespflege bietet für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, die von ihren Angehörigen oder durch einen ambulanten Pflegedienst zu Hause versorgt werden und tagsüber nicht allein bleiben wollen oder können, die Möglichkeit, einzelne Tage oder die Woche in der Gemeinschaft zu verbringen. Die DRK Tagespflege verfügt derzeit über einen freien Tagespflegeplatz.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Müller, Tel.: 035931 26102.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.



Mit freundlichen Grüßen

Sandra Müller
PDL Tagespflege

Deutsches Rotes Kreuz
Tagespflege Königswartha
Hauptstr. 16, 02699 Königswartha
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bautzen e. V.
Wallstraße 5, 02625 Bautzen
Telefon: 035931 26102
Telefax: 035931 26107
E-Mail: tagespflege.königswartha@drk-bautzen.de

14. Kindersachenbörse
Freitag, 09. Okt. 2020 von 16-18 Uhr
Samstag, 10. Okt. von 10-17 Uhr **und**
Sonntag, 11. Okt. von 9-12 Uhr
 in **Königswartha**
Wo? Kulturscheune auf dem Gutsplatz
 Bitte Corona-Regeln beachten (Abstand, Mundschutz)!

Wir verkaufen:
 sehr gut erhaltene Kinderbekleidung
 Spielzeug für Klein & Groß
 Bücher, CD's, DVD's

» Vereine/Interessengemeinschaften/
Towarstwa/Zjednocénstwo zajimow

Sommerfest beim DRK
einmal anders

In Zeiten von Corona ist alles anders, so auch unser diesjähriges Sommerfest. Es war tatsächlich ein wunderbarer Vormittag, den viele Bewohner/innen diesmal vom Balkon aus und mit Abstand im Garten genießen konnten. Ein großes Gartenfest wie gewohnt konnte leider noch nicht stattfinden. Gerade die Coronazeit hat doch unseren Bewohner/innen vieles, durch das fehlende Miteinander, abverlangt und tut es leider immer noch.

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.



Verehrte Leserinnen und Leser,
in der heutigen Ausgabe setzen wir unsere Häu-
sergeschichten, recherchiert von unserem Ver-
einsmitglied Ingolf Lang, wie folgt fort:

Chausseehaus – Hauptstraße 52

Es ist etwas unscheinbar, klein, aber oho – besser gesagt, sehr geschichtsträchtig und höchst interessant. Dieses Haus, mit teils originaler Fenstersprossung und in offener Bebauung, ist nach der Ortssatzung das älteste unter Denkmalschutz stehende Gebäude in Königswartha und wird von Familie Hanske bewohnt und erhalten.



Doch nicht nur das, diese Chausseegeldstelle, wie sie damals genannt wurde, ist nichts anderes als eine Mautstelle. Heutzutage könnte man mit Humor das Motto strapazieren: „Es ist alles schon mal da gewesen“ – und das vor rd. 200 Jahren – nur wurde es nicht so verkompliziert. Der Bau oder die Pflasterung der Kunststraßen kostete Geld und musste demzufolge irgendwie finanziert werden. Kommt Ihnen das bekannt vor?

In Sachsen wurden auf napoleonischen Befehl bestehende Straßen als Chausseen umgebaut. So wurde z. B. ab 1807 die bestehende Poststraßenverbindung von der Residenz Dresden über Meißen bis nach Leipzig zur Chaussee mit seitlichen Gräben sowie Alleebäumen ausgebaut. Dazu wurden Chausseegeldstellen eingerichtet. Die Chausseegeld- oder Hebestelle hat in der Zeit der Kutschen und Gespanne eine Quittung, Chaussezettel oder Hebezettel ausgestellt, der auf Verlangen den Zoll-, Steuer-, Polizei- oder Wegeaufsichtsbeamten jederzeit vorzuzeigen war.

Im Jahr 1840 war in Preussen folgendes festgelegt: „Wer eine Chausseegeldstelle umfährt oder nicht anhält, entrichtet außer der vorenthaltenen Abgabe den vierfachen Betrag, mindestens aber einen Thaler als Strafe. Wer eigenmächtig einen Schlagbaum öffnet, zahlt drei Thaler. Wer den Bestimmungen folgend den Chausseegeldzettel nicht vorzeigt, zahlt zehn Sibergroschen bis zu einem Thaler Strafe“. Diese Chausseegeldstellen oder -häuser sind in vielen Orten der VIA REGIA noch zu sehen. Manche sind als Restaurant oder Gasthäuser ausgebaut und nennen sich „Chausseehaus“ bzw. „Chausseerestaurant“. Wenn man so will, wieder eine „Geldentnahmestelle“ im weiteren Sinn. Die Brücken- und Chausseegeldpflicht wurde erst zum Jahresende 1885 aufgehoben. Wie es scheint, heutzutage wieder mit anderem Namen „neu“ erfunden.

Um die Recherchemöglichkeiten zu erweitern bzw. tiefergehende Möglichkeiten auszuschöpfen, setzen wir bis zur Januar-Ausgabe 2021 unsere „Häusergeschichten“ aus.

Anlässlich des **Tages des offenen Denkmals (13. September 2020)** beginnen wir mit der Serie

„**Kleindenkmale in der Gemeinde Königswartha**“, recherchiert von Hans-Joachim Gawor, Mitglied des Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Teil I:

Ob Postmeilensäulen, Kilometersteine, Wegweisersäulen, Steinkreuze, Gemarkungssteine, Denkmalsteine, Flur- oder Grenzsteine, sie alle bleiben in unserem Alltag häufig unbeachtet, obwohl sie historische Kostbarkeiten sind. Diese Kleindenkmale fallen häufig den verschiedenen Baumaßnahmen wie Straßenverbreiterungen, Fußwegeausbau, neue Grundstückseinfahrten, Flurbereinigungsmaßnahmen oder Großflächenlandwirtschaft zum Opfer und gehen für immer verloren. Hinzu kommen Unkenntnis, Unbesonnenheit oder auch Vorsatz, die ihre Anzahl stark reduzieren lässt. In der Gemeinde Königswartha und den Ortsteilen haben wir heute zum Glück noch eine bedeutende Anzahl dieser Kleindenkmale und ich möchte eine kleine Bestandsaufnahme hier veröffentlichen.

Im Jahre 2018 fand ich in Königswartha und Ortsteilen noch dreiundzwanzig Wegweisersäulen. Bereits vor 300 Jahren hatte Kurfürst August der Starke das Aufstellen von hölzernen Armsäulen zur Wegemarkierung angewiesen. Diese Armsäulen gibt es heute nicht mehr, lediglich eine ähnliche ist mir in der Neschwitzer Flur bekannt. Am 29. Januar 1820 hatte der sächsische König Friedrich August die Errichtung von steinernen Wegweisern an Kreuzungen von Land- und Poststraßen sowie von Dorf- und Nachbarwegen angewiesen. Etwa aus dieser Zeit stammen die ältesten der heute noch vorhandenen Wegweisersäulen. Aus historischen Karten ist zu entnehmen, dass ihre Anzahl in Königswartha und Ortsteilen ehemals bedeutend größer war. Zurzeit werden die Wegweisersäulen von einer heimischen Malerfirma neu angestrichen und mit den Verkehrsbeziehungen in der altdeutschen Schrift „Fraktur“ versehen.



B2: Steinkreuz auf Johnsdorfer Flur



B1: Wegweisersäule

Weiterhin existieren in der Gemeinde noch sechs Steinkreuze – im Volksmund auch Sühne Steine genannt – und zwei Kreuzsteine. Bis auf eine Ausnahme sind alle über 200 Jahre alt. Als eines der schönsten Steinkreuze der Oberlausitz gilt das im Wald nördlich von Johnsdorf. Auch das Steinkreuz am ehemaligen Rittergut Commerau ist besonders sehenswert.

Darüber hinaus gibt es im Ortsteil Wartha, im Pflegeheim Königswartha und im Wald am Gewerbegebiet weitere interessante Steinkreuze.

Hinzu kommt in Commerau das Steinkreuz für Georg Michauk, der am 28. Januar 1835 von seinem Knecht erschlagen wurde. Bei Oppitz gibt es den Robert-Maucke-Stein. Er erinnert an den herrschaftlichen Revierförster, der am 21. Februar 1869 von Wilderern getötet worden ist. Auch am Festplatz Königswartha haben wir einen schönen Gedächtnisstein. Er ist dem sorbischen Dichter, Verleger und Mitbegründer der sorbischen wissenschaftlichen Gesellschaft Handrij Zejler (1804 bis 1872) gewidmet. Im August 2020 hat Herr Werner Sporka, Mitglied des Königswarthaer Geschichtsvereins, die Beschriftung sehr schön erneuert.



B4: Handrij-Zeller-Stein in Königswartha



B3: Gedächtnisstein für R. Mauke in Oppitz

Fortsetzung folgt!

Einladung

→ zu unseren „**Stammtisch-Geschichten**“,
am Montag, dem 5. Oktober 2020, 19.00 Uhr,
im Vereinshaus, Kreuzgewölbe-Keller, Gutsstraße 4b.

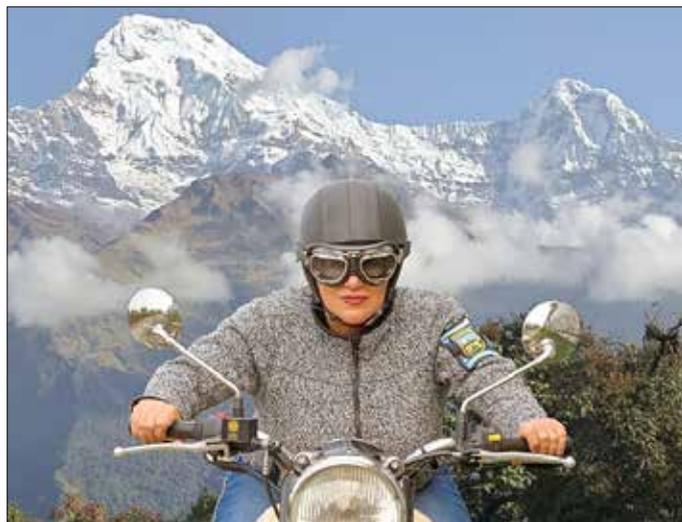
→ in unsere Ausstellung „**Königswartha um 1900**“
am Dienstag, dem 6. Oktober 2020,
von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Vereinshaus, Gutsstraße 4 a.
Sonderführungen sind nach Absprache möglich.
(Telefon: Königswartha 20812)

→ in die „**Heimatstube**“, ebenfalls am 6. Okt. 2020,
von 16.00 bis 17.00 Uhr w. v. geöffnet.
Auch hier sind Sonderführungen nach Absprache möglich.
(Telefon: Königswartha 20812)

**Die aktuellen Corona-Vorschriften
sind jeweils zu beachten!**

Einladung

zur Live-Reportage von **Michaela Münzberg**
Freitag, 2. Okt. 2020, 19.00 Uhr,
Spätzünder mit Kickstarter,



bei uns im Kreuzgewölbe-Keller, Gutsstraße 4 b!

Eine Frau, ein Motorrad und jede Menge Geschichten

Ganz nach dem Motto „Man weiß ja nie ...“ erwarb Michaela Münzberg in ihrer Jugend den Motorrad-Führerschein und fuhr seitdem nie wieder. 30 Jahre später verliebte sie sich auf einer ihrer Nepal-Reisen in ein Motorrad – eine Royal Enfield – und lernte im chaotischen Stadtverkehr von Kathmandu und auf den Pisten der Umgebung das Fahren neu.

Bereits am ersten Tag musste Michi einige kritische Situationen meistern. Das gab ihr das nötige Selbstvertrauen, um auf eigene Faust das Kathmandutal zu erkunden. Gemeinsam mit einem einheimischen Freund überquerte sie die Bergkette des Shivapuri und besuchte ein Dorf, welches sie durch gesammelte Spenden nach dem Erdbeben mit Hilfsgütern versorgt hat. Die Menschen dort staunten nicht schlecht, hatten sie doch zuvor noch nie eine Ausländerin gesehen.

Nach Michis Rückkehr aus Nepal ging ihr das Motorrad nicht mehr aus dem Kopf. Allein die spannende Geschichte dieser aus England stammenden und mittlerweile in Indien produzierten Maschine faszinierte sie. Es kam, was kommen musste – sie bestellte sich eine Royal Enfield, packte sie eigenhändig aus dem Schiffscontainer aus und taufte sie auf den Namen „Lady“. Nach ein paar kleineren Testfahrten, bei denen sie sich aneinander gewöhnten, kaufte sich Michi ein Zelt, Schlafsack und Isomatte, ließ sich vom Bürgermeister ihrer Heimatstadt Wilthen eine Grußbotschaft ausstellen und startete in Richtung Skandinavien. Ihr Ziel waren die drei nordischen Königshäuser in Kopenhagen, Stockholm und Oslo. Dabei ging es ihr weniger um die gekrönten Häupter, als vielmehr um ein Foto ihrer royalen „Lady“ vor dem königlichen Schloss.

Auf dem Weg musste sich Michi so manchen Herausforderungen stellen, wobei ihr die starken Regenfälle am meisten zugesetzt haben. sie zeltete u. a. auf einem Golfplatz, schlief in einer Holzhütte und übernachtete bei einer norwegischen Familie. Ein besonderer Höhepunkt dieser Tour war die Erkundung des Polarforschungsschiffes „FRAM“, das in Oslo seinen letzten Ankerplatz gefunden hat.

Die mit 993 km längste und härteste Etappe der Reise war eine Nonstop-Fahrt von Oslo nach Rostock, wobei Michi die letzten 9 Stunden nachts bei strömenden Regen zurückgelegt hat – natürlich ohne Regenkleidung, in Jeans und Lederschuhen. Aber auch davon ließ sie sich nicht entmutigen ...

Mittlerweile hat Michi mit ihrer „Lady“ 9 Länder bereist. Auch wenn der Tacho bereits über 18.000 Kilometer anzeigt, so weiß sie bis heute noch nicht, wo die Zündkerzen sitzen und wie man die Kette spannt. Aber eines weiß sie ganz sicher:

„**Meine Reise hat gerade erst begonnen!**“

**Wer mehr wissen möchte: www.travel-for-soul.com
Aufgrund der aktuellen Corona-Vorschriften erfolgt
der Einlass nur über Kartenvorverkauf (Karte/9,- Euro)
auf telef. Anfrage unter Königswartha 20812
(Anrufbeantworter ist eingeschaltet).**

Auf unserer Homepage finden Sie Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: www.geschichtsverein-rak.de sowie Aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Mit herzlichen Grüßen und guten Wünschen für einen farbenfrohen Herbst

Annemarie Rentsch - Vors. KGV RAK e. V.

10 Jahre Lausitzer Linedancer



Im September 2010 wurde im Amtsblatt eine kleine Annonce aufgenommen und Interessierte für eine Linedancegruppe gesucht, die Spaß und Freude am Tanzen haben.

38 Tanzinteressierte haben sich daraufhin gemeldet.

Heute sind wir immer noch eine Gruppe tanzfreudiger Frauen und Männer, bestehend aus 22 Tänzerinnen und Tänzern aller Altersgruppen, die schon seit 10 Jahren gemeinsam Linedance lernen und tanzen. Wir kommen alle aus dem Raum Königswartha/Groß Särchen, wo wir auch unsere Trainingsstunden 2 x wöchentlich absolvieren. Ein erfahrener Trainer hat uns schon über 80 verschiedene Tänze beigebracht. Die Musik und die entsprechende Choreografie werden vom Trainer ausgesucht und oft in mühevoller Arbeit und vielen Stunden uns Tänzern vermittelt. Wir organisieren und finanzieren uns selbst und haben uns auch im Laufe der Jahre die entsprechende Kleidung angeschafft.

Zahlreiche Auftritte zu privaten Feiern, wie Geburtstage, Hochzeiten aber auch zu Dorf- und Sportfesten haben wir in den Jahren absolviert.

Bereits zweimal konnten wir mit einem schönen Programm zum Tag der Sachsen in Großenhain und Löbau das Publikum begeistern.

Auch beim Klosterfest in Panschwitz-Kuckau und zum Altstadtfest in Bautzen durften wir unsere Tänze zeigen.

Für den geplanten Weltrekordversuch im Linedance 2021 in Mittweida haben wir uns bereits angemeldet.

Insgesamt können wir sagen, es macht immer noch allen großen Spaß, wir haben Freude an der Bewegung und das hält uns alle fit!

Hannelore Hoppe

Impressum



„Königswartha-aktuell“

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha, Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny, Kamjenez, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jeršecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen:
Bürgermeister Swen Nowotny der Gemeinde Königswartha,
Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Müller/Frau Nytsch,
Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

— Anzeige(n) —

Besuchen Sie uns

im Internet

wittich.de